

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 22. Mai 1855



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 22. May 855

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl in Beyseyn des kk. Herrn Bezirks-Vorstehers Schulz und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe Nutzinger, Wittigschlager, v. Koller, Stigler, Eysn, Anton u. Michael Heindl, Krenklmüllner, Vögerl, Haratzmüller, Woisetschläger, Edelbaur, Millner, Lechner, Haller, Vogl.

Abwesende: Herr Gem. Rath v. Jäger, Seidl.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 15t. d.Mts. wurde vorgelesen und angenommen.

I. Section.

Nro. 2495. Gesuch des Johan Amtmann, Lakirer, um gutächtl. Verwendung wegen Ausfertigung des pol. Ehekonsenses zur Verehelichung mit Katharina Mayr.
Ist mit einrathenden Bericht dem kk. Bezirksamte zuzuführen.

Nro. 2498. Dasselbe Gesuch des Adalbert Staudinger pto Verehelichungsbewilligung mit Theresia Furtner.
do. do. do.

III. Section.

Nro. 2512. Anzeige des Vollzugsbureau, daß am 19t. d.Mts. der Hr. Caßier Göschl mit Tod abgegangen ist.
Ist in Folge Ableben des Hr. Kaßier Göschl der Gehalt desselben mit 20 d.Mts einzustellen dessen das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

Nro. 2490. Bericht des R.R. Schiefermayr über das dem Andr. Pfarl pro 855 gebührende Monturs-Relutum.
Dem Kassaamtsdiener Andreas Pfarl ist das bereits fällige ihm gebührende Relutum für die Monturstücke für 1/2 Jahre mit 17 fl 30 xr auszubezahlen, wovon der Bittsteller sowie das Kassaamt rathschlägig zu verständigen.

IV Section.

Nro. 1860. Indors. des kk. Bezirksamtes vom 13. April womit die vorgelegten Bauten in Betreff einiger Arbeiten im St. Michaelspfarrhofgebäude als aus der Stadtkassa zu berichtigen rückgeschloßen werden.
Ist sich nunmehr mit Bericht an die kk. Kreisbehörde zu verwenden.

Nro. 3008. Indors der kk. Bezirkshptm. vom 18 Juny 854, womit die Herstellung eines hölzernen Geländers anstatt der Parapetmauer in Ennsdorf genehmigt wird.
Durch die beantragte Aufführung einer Mauer erledigt.

Nro. 1220. Kanzellist Amtmann überreicht den Akt in Betreff der Verpachtung eines Theiles der Grundparzelle Nro. 1146 am Tabor an Paul Gottenhuber mit der Anzeige, daß selber die abverlangte Äußerung im gegebenen Termine nicht hereingegeben habe.
Ist im Litris aufzubewahren, u. das Obst s. Z. zu versteigern.

Nro. 2461. Dekret des kk Bezirksamtes vom 13. May d.J. Z. 4149. pto Herstellung einer Feuer- u. Wasserbottich im Exzöllestinergebäude.
Ist dießfalls eine Minuendo Versteigerung abzuhalten, u. sind hiezu die Bindermeister einzuladen.

V. Section.

Nro. 2179. Protokoll mit den Vorstehern der Messerer Innung über das Erwerbsteuerminderungsgesuch des Friedrich Liede.

Mit dem Antrage auf Herabsetzung auf 5 fl berichtlich vorzulegen.

Nro. 2204. Dekret des k.k. Bezirksamtes, daß dem Gesuche des Sylv. Huber pto Erwerbsteuerminderung keine Folge gegeben wurde.

Von diesem Erlasse ist die Parthey unter Ausfolgung des Erwerbsteuerscheines mit Intim. Dekret zu verständigen.

Nro. 2274., 2242. 2 derleyige Dekrete in Betreff des Anton Falk u Gregor Metzenhuber.

do. do. do.

Nro. 2255. Dekret des k. Bezirksamtes, daß von Seite der kk. Kreisbehörde das von Karl Glinz gewählte Meisterzeichen Hammer mit Stern genehmiget wurde.

Von diesem Erlasse sind Hr. Karl Glinz unter Ausfolgung der Beilage u. die Innung der Scherrmesserer mit Intim. Dekret zu verständigen.

Nro. 2209. Indors. des k.k. Bezirkamtes pto Äußerung über das Erwerbsteuerminderungsgesuch des Mich. Rübenzucker.

Der angezeigte Nichtbetrieb die Fragnerey ist durch die Vernehmung der Viertelmeister des Bezirks zu constatiren, worauf die entsprechende Berichtsvorlage an das kk. Bezirksamt erfolgen kann.

Nro. 2258. Protokoll über die Bitte des Friedrich Fichtner und gütige Verwendung wegen Abschreibung seines Steuerrückstandes pr 2 fl 48 xr CMz.

Wird einverständlich mit dem Gemeinderathe dem kk. Bezirksamte bevorwortend vorgelegt.

Nro. 4217. Protokoll über die Vernehmung einiger Sattler u. Riemer pto Gewerbsstörung.

Dem Beschwerdeführer wird in Erledigung seiner Eingabe erinnert, daß nach den gepflogenen Vernehmungen der eingestandene Betrieb der freyen Beschäftigung des Lakirens wegen Zutheilung der Erwerbsteuer h. Orts zur Kenntniß gebracht wird.

Nro. 2276. Indors. des kk. Bezirksamtes pto weiterer Vorlagen u. Erhebungen zur Erwerbsteuerbemessung des Schwertschmidtbefugnißes des Joh. Pöpperl.

Dem Vollzugsbureau mit der Weisung ad 1. die inbezeichneten Urkunden von Joh. Pöpperl abzuverlangen, ad 2. die Daten im Sinne des Erwerbsteuerpatentes v. 22 Jänner 824 zu erheben, u. dasselbe dem Referenten nach Vollzug zur Berichtserstattung zur Hand zu stellen.

Nro. 2279. Indors. des k.k. Bezirksamtes pto Vorlage eines Verzeichnißes der hiesigen Schneider. Ist das abverlangte Verzeichniß zu verfaßen, u. nebst Kommunikat mit Bericht vorzulegen.

Nro. 2280. Dasselbe pto Äußerung über das Gesuch der Veronika Leitner pto Umschreibung des Erwerbsteuerscheines.

Mit der entworfenen Äußerung rückzuschließen.

Nro. 2309. Vernehmungs-Prototoll mit der Fleischerinnung u. den Viertelmeistern über das Gesuch des Ferdinand Bader.

Wird sammt Kommunikat nach Einrathung des Gemeinderathes dem kk. Bezirks-Amte mit dem Antrag auf Bewilligung des nachgesuchten Befugnißes vorgelegt.

Nro. 2281. Indors. des kk. Bezirksamtes pto der Erwerbsteuererklärung des Karl Glinz.

Dem Vollzugs-Bureau mit der Weisung das Erwerbst. Blanquets durch Vorladung des Fatenten auszufüllen, u. sodann, dem kk. Bezirksamte mit Bericht vorzulegen.

Nro. 2282. & 2283. Dekret des kk. Bezirksamtes pto Vorlage der den Besitztitel nachweisenden Urkunden I. Grundb. Extrakt von Joach. Gschaider u Ignaz Haratzmüller.
Die Partheyen mit Intim. Dekret aufzufordern.

Nro. 2295. & 2294. Relation des Polizeyamtes über den Geschäftsbetrieb des bürgl. Handschuhmachers Johann Zitterl u. Anton Bachmann.
Wird mit dem Kommunikate nach Einvernehmung des Gemeinderathes mit dem Antrage auf Minderung von 5 fl CMz dem kk. Bezirksamte vorgelegt.

Nro. 2343. Indors. des kk. Bezirksamtes in Betreff der Einzünftung des Josef Großauer beim Messerer-Handwerke.
Ist Hr. Josef Großauer zur Erfüllung seines Versprechens aufzumahlen, u. hievon die Messerer-Innung zu verständigen.
Der Vollzug wird durch ein Protokoll constatirt.

Nro. 2331. Indors. des kk. Bezirksamtes in Betreff der Verständigung der Gemeinde u. des Handelsgremiums über die Geschäftsübertragung an Eduard Mayr.
Zur Wissenschaft, u. sind hievon Hr. Josef und Eduard Mayr unter Ausfolgung der Stk. Beilagen so wie das Handelsgremium auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 2325. Dekret desselben pto Aufforderung mehrerer Partheyen zur Beibringung der bezügl. Urkunden u. Grundbuchs Extrakte zum Behufe der Erwerbsteuerschein Umschreibung.
Das Vollzugsbureau hat die inbezeichneten Partheyen vorzuladen, denselben diese dekretale Weisung vorzutragen, u. den Akt über die abgeforderte Hereingabe der bezüglichen Dokumente durch ein Kollektivprotokoll zu constatiren.

Nro. 2353. Dekret des kk. Bezirkamtes mit dem Dekrete an Florian Sturmberger, welcher pto Winkelschank mit 5 fl CMz zum Armenfond bestraft wurde.
Dem Polizeyamte mit der Weisung, das inliegende Dekret gegen Empfangsschein und weiterer Vorlage desselben an das kk. Bezirksamt zuzustellen, u. den Vollzug dieser Anordnung rücksichtlich der Veräußerung des Obstmostes u. des Erlages der Geldstrafe gegen Beibringung der Quittung mit Einhaltung des Termins zu übermachen. Hievon ist das Kassaamt zum Behufe der Vorschreibung des Betrages pr 5 fl CMz. rathschlägig zu verständigen.

Nro. 2356. Indors. des kk. Bezirksamtes pto Äußerung über das Erwerbsteuererminderungsgesuch des Josef Them.
Über die inangeführten Verhältniße des Gewerbsbetriebes, Zahl der Hilfsarbeiter ist die Schuhmacher-Innung zu Protokoll zu nehmen.

Nro. 2370 Indors. des kk. Bezirksamtes in Betreff der Vorlage der Privilegiumsurkunde von den Pferdemarkt am 19. März jeden Jahres.
Hat das Vollzugsbureau an Stelle der irrig angeschlossenen Privilegiums Urkunde über die beyden großen Jahrmärkte jene auf den privilegierten Pferdemarkt vom 19 März jeden Jahres bezügliche dem Akte anzuschließen, u. denselben ungesäumt dem löbl. kk. Bezirksamte mit Bericht zu übergeben.

Nro. 2388. Note der nieder österr. Handels u. Gewerbekammer in Betreff der dahin überreichten Eingabe bezüglich der Inbetrachtung der Eisenindustrie Steyr bey Entwerfung des Eisenbahnnetzes.
Wird zur angenehmen Wissenschaft genommen, u. ist bey dem Akte der Eisenbahnpetition zu hinterlegen.

VI. Section.

Nro. 2476. Konto der Kohlkommunität über gelieferte 6 Klfr. harte und 1 Klfr weiche Scheiter, pr 67 fl 42 xr CMz.

Nachdem dieses Brennholz für die Siechenanstalt verwendet worden ist, so wird die Armen Institutsrechnungsführung angewiesen, den Betrag pr 67 fl 42 xr CMz an die Kohlkommunität auszubezahlen.

Nro. 2439. & 2440. 2 Conto des Andr. Neuhold über gelieferte 3 Feuerbottichkreuze.

Der Mild. Vers. Fondsrechnungsführung zur Zahlung mit 1 fl CMz und die St Annakapellen Rechnungsführung mit 2 fl CMz.

Nro. 2594. Konto des Joh. Brenninger über einige Herstellungen im Kranken resp. Benefiziatenhouse zu St. Anna pr 28 fl 24 xr CMz.

Dieser Conto ist mit Bericht unter Anschluß des bezügl. Rechnungsextraktes an das kk. Bezirksamt mit der Bitte zu leiten, die Adjustirung desselben so wie die Genehmigung bey der kk. Kreisbehörde veranlassen zu wollen.

Nro. 788. Armenarzney-Conto vom 1. Quartal 1855 des Apotheker Stigler betreffend das Armeninstitut.

Nachdem dieser Conto geprüft u. revidirt worden ist, ist der Betrag von 43 fl 8 1/4 CMz aus der Armeninstituts Kaßa auszuzahlen, wozu die betreffende Rechnungsführung beauftragt wird.

Nro. 2441. Arzney Conto der Göppl'schen Apothecke vom IV. Quartal 1854 den Armen u. Mild. Vers. Fond betreffend.

Bevor diese beiden Rechnungen zur Auszahlung angewiesen werden können, sind dieselben von der geistl. Armeninstituts Vorstehung mitzufertigen, u. der Revision zu unterziehen. Die Kanzley hat die Fertigung u. Revision zu veranlassen, wornach diese Konten der betreffenden Rechnungsführung mit dem Auftrage zur Zahlung zuzumitteln sind.

Nr. 2134. do. do. do. vom 3. Quartal 854.

Gleiche Erledigung wie vor.

Nachtrag zur IV. Section.

Nro. 2482. & 2521. Signatur & Dekret des kk. Bezirksamtes vom 19. u 21. May d.J. Z. 4299 & 4350 mittelst welcher der angesuchte Termin von 14 Tagen zur Antragstellung in Ansehung der Spitalbergstrassenregulirung bewilligt wird, dann Aufforderung, die zum Ziele führenden Anträge wegen Angriffsnahme der Arbeiten vorzubereiten, in Vortrag zu bringen, u. bey eigener Verantwortung in der festgestellten Präklusivtermin vorzulegen. Nachdem nach einer längeren Debatte kein Resultat wegen der aufgetragenen Straßenregulirung u. Beschlußfaßung über die Angriffsnahme zum Behufe der Berichtserstattung erzielt werden konnte, stellte Herr Bürgermeister folgenden Antrag:

Es sey die Strassenstrecke über den Spitalberg neuerdings, und zwar von der Steyrbrücke bis zur Hausecke des Hrn. Brittinger zu nivelliren, die Pläne nebst den Verbesserungs-Anträgen aufzunehmen, in der gegebenen Frist herein zugeben, und mit einer wohlbegründeten Vorstellung, worin um Genehmigung der Herstellung nach dem Antrage der Gemeinde gebeten wird, höhern Orts vorzulegen. Mit diesem Antrage sind sämmtliche Hrn. Votanten einverstanden, daher Beschluss per unanimia. Nach dem Antrage des Herren Bürgermeisters.

Gaffl
Haller
Vogl